

Datenverarbeitung:

Zu welchem Zweck verarbeiten wir Ihre Daten und was ist die Rechtsgrundlage dafür?

Die Datenverarbeitung erfolgt zum Zwecke der Vertragsanbahnung, Vertragsdurchführung und Vertragsabwicklung. Die Verarbeitung Ihrer Daten ist nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DS-GVO für die Erfüllung eines Vertrages erforderlich.

Welche Arten von Daten verarbeiten wir und woher stammen diese?

Wir verarbeiten nachfolgende Kategorien von Daten, die wir von Ihnen selber erhalten haben:

- **Eltern**
- Anrede, Vorname, Nachname, Nationalität, Familienstand (Sorgerechtsregelung), Nationalität, Geburtsdatum, Beruf, Angaben zur Beschäftigung, eine gültige E-Mail-Adresse(n), Anschrift, Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk, dienstlich und privat), Bankverbindung.
- **Kind/Kinder**
- Name, Geschlecht, Nationalität, Herkunftsland, Abfrage Flüchtlingskind, Muttersprache, Zweit Sprache, Status Inklusionskind, Geburtsdatum, Aufnahmedatum, Betreuungszeit, voraussichtliche Einschulung, Krankenversicherung, Hausarzt/Hausärztin, Kinderkrankheiten, Allergien, Impfstatus, abholberechtigte Personen.

An wen leiten wir Ihre Daten weiter?

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogener Daten an Dritte gehen an das zuständige Jugendamt, jedoch nur folgende Daten: Name und Vorname, Anschrift, Name des Kindes/der Kinder, Geburtsdatum, Aufnahmetag/Abmeldetag.

Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Nach Beendigung des Vertrags Verhältnisses werden die Daten nach Artikel 6 Abs. 1S. 1lit. c DS-GVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB oder AG) gespeichert, es sei denn, Sie haben in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Art. 6Abs. 1S. 1lit. a DS-GVO eingewilligt.

Welche Rechte haben Sie als betroffene Person?

Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte nach Art. 15 bis 22 DS-GVO zu: Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung auf Daten Übertragbarkeit. Außerdem steht Ihnen nach Art. 14 Abs. 2 Buchstabe c in Verbindung mit Art. 21 DS-GVO ein Widerspruchsrecht gegen die Vereinbarungen zu, die auf Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DS-GVO beruht.

Wo können Sie sich im Zweifel beschweren?

Sie haben gemäß Art. 77. DS-GVO das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogener Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Die Anschrift der für unser Unternehmen zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

**Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Nordrhein-Westfalen,
Postfach 20-0444, 41002 Düsseldorf.**